

# Frankenberg mit Sachsenburg und Umgegend.

N<sup>o</sup> 91.

Mittwoch, den 14. November.

1849.

## B e r e f ä h g u n g

an sämtliche Obrigkeiten des I. amts-hauptmannschaftlichen Bezirks der Zwickauer Kreis-Direction.

Mit Bezugnahme auf § 1 der Ausführungsverordnung zum Gesetz vom 9. November v. J., verbunden mit den §§ 20 und 21 der Ausführungsverordnung zum Gesetz vom 1. August 1846: wird rücksichtlich der diesjährigen Recrutenaushebung im Bezirke der Amtshauptmannschaft zu Chemnitz Folgendes verordnet.

Es hat die persönliche Stellung der im heurigen Jahre militairpflichtigen Personen aus dem Geburtsjahre 1829, ingleichen derjenigen aus früheren Jahren, welche ihrer Militairpflicht noch nicht Genüge geleistet haben, so wie der bei vorjähriger Recrutirung zur Dienstreserve gekommenen Mannschaften vor der Recrutirungs-Commission an nachstehenden Tagen jedesmal von früh acht Uhr an zu erfolgen und zwar:

**A. Im Gasthause zur grünen Linde auf dem Anger in Chemnitz:**

den 26. November d. J. aus den Ortschaften Adorf, Altchemnitz, Altenhain, Altendorf, Bernsdorf, Blankenauer Grund, Gablenz, Gruna und Harthau;

den 27. November d. J. aus den Ortschaften des Amtes Chemnitz: Helbersdorf, Hilbersdorf, Jahnisdorf, Kändler (Amtsantheil), Kappel, Leukersdorf, Löbenhain, Markersdorf, Mittelbach, Niederhermersdorf, Oberhermersdorf, Olbersdorf und Pleiße;

den 28. November d. J. aus den übrigen unmittelbaren Amtsortschaften und 70 Mann aus der Stadt Chemnitz von Nr. 1 - 70;

den 29. und 30. November d. J. die übrigen Mannschaften von Chemnitz, jeden Tag die Hälfte;

den 1. December d. J. aus den Gerichtsbezirken Neukirchen und Niederrabenstein;

den 3. December d. J. aus den Gerichtsbezirken, Simbach, Schönau, Wittgensdorf und Schloßvorwerk Chemnitz;

den 4. December d. J. aus den Gerichtsbezirken Weißbach mit Dittersdorf, Mittelfrohna, Niederröhna, Oberrabenstein und Kändler.

**B. In dem Gasthose zur Sonne in Hoheneck bei Stollberg:**

den 6. December d. J. aus den sämtlichen unmittelbaren Ortschaften des Amtes Stollberg mit Ausnahme von Thalheim und Ursprung;

den 7. December d. J. aus den letztgedachten beiden Amtsortschaften, der Stadt Stollberg und den Gerichtsbezirken Abteioberlungwitz und Delsnitz.

**C. Im Schlosse Augustsburg:**

den 10. December d. J. aus den unmittelbaren Augustsburg'schen Amtsortschaften Börnichen, Borsendorf, Dorfschellenberg, Eppendorf, Erdmannsdorf, Euba, Falkenau, Flöha, Gablenz, Görbersdorf, Großwaltersdorf, Grünberg, Grünhainichen, Hennersdorf, Hetsdorf, und Hohensichte;

den 11. December d. J. aus den ferneren unmittelbaren Amtsortschaften Jägerhof, Kleinhartmannsdorf, Künnersdorf, Leubsdorf, Marbach, Meisdorf, Neunzehnhain, Plaue mit Bernsdorf, Thiemendorf, Stadtschellenberg, Walbkirchen und Blaufarbenwerk Ischopenthal, so wie aus der Stadt Dederan;

den 12. December d. J. aus dem Dederaner Königl. Gerichtsorte Breitenau, den Ortschaften des Königl. Gerichts Ischopau, der Stadt Ischopau und dem Gerichtsbezirke Schläschen Dorschen-dorf mit den Lehnhäusern.

**D. In dem Subold'schen Gasthose zu Frankenberg:**

den 13. December d. J. aus den Gerichtsbezirken Bömnichen und Hohenlinde, Lichtenwalde und Auerswalde, sowie Neusorge;

den 14. December d. J. aus den ganzen unmittelbaren Ortschaften des Amtes Frankenberg mit Sachsenburg und der Stadt Frankenberg mit Neubau;

den 15. December d. J. aus der Stadt Rittweida und den dahin gehörigen Rathsdörfern Altmitt-